

Hinterhältig, nie niederträchtig

Musikkabarett "Volksdampf" am Goldberg-Gymnasium

Die vielfach preisgekrönte Musikkabarettgruppe "Volksdampf" war auch am Goldberg-Gymnasium Sindelfingen (GGS) der Garant für eine gut gefüllte Aula. Eingeladen vom Verein der Freunde des GGS und dem Arbeitskreis "Mundart in der Schule" zu einem schwäbischen Benefizabend zeigten die Akteure ein im besten Sinne bitterböses, politisches Mundartkabarett, das das Publikum zum Lachen animierte, bisweilen aber auch das Blut in den Adern gefrieren ließ.

Lisa Greiner (Geige), Reiner Muffler (Gitarre, Banjo und Mandoline) sowie Suso Engelhardt an der aufgemotzten 70-Liter-Mülltonne, die als Bass, Schlagzeug sowie zur Erzeugung sonstiger überraschender Geräusche aller Art diente, demonstrierten in ihrer rasanten Nummernrevue, wie vielfältig die Erscheinungsformen der menschlichen Einfalt sein können.

Im fast zweistündigen Programm dachten die drei Kabarettisten zuweilen hinterhältig, aber nie niederträchtig über die Frage nach: "Ist ein Leben ohne Hirn möglich?" Verschiedenste Zeiterscheinungen wurden mit einer dicken Prise schwarzem Humor analysiert und wie folgt diagnostiziert: "Hirnverbrannt - Birn out!" Die aus dem Leben gegriffenen Szenen schlugen den Bogen von der Kinderlosigkeit bis zur Rentnerschwemme, vom Klimaschutz bis zur zeitgemäß hypochondrischen Körperertüchtigung frei nach dem Motto "All you need is laugh".

"Volksdampf" bereitete den Gästen einen rundum gelungenen schwäbischen Abend, der zeigte, dass Mundart nicht wie so oft in behäbig-dümmlicher Attitüde daherkommt, sondern auf knitzte Weise auch ein intellektuell anspruchsvolles Publikum voll auf seine Kosten kommen lassen kann.

Böblinger Kreiszeitung, 3.12.2011